

## 8. Mittagspause (12:50 Uhr)

Essen, Austausch und Walk & Talk

**Vorsitz: Dr. med. Sigrid Splettsen** (Bad Homburg)

## 9. Fachvortrag (13:50 Uhr)

**Dipl.-Psych. Birgit Beisenherz** (Marburg) mit Frau **Editha Emmerich** (Marburg): Wie komme ich aus der Wiege heraus? – Gesundheit lebt transgenerationell  
(anschließend Gang zu den Kleingruppen I – IV)

interaktiv

## 10. Reflexion in den Kleingruppen I – IV (14:30 Uhr)

Impulse aus dem Gesundheitsgespräch und den Fachvorträgen.

interaktiv

Gruppe I **Kohärenzsinn**: L. Janus (Heidelberg)  
Gruppe II **Vorhersehbarkeit**: G. Ehrhardt (Hattersheim)  
Gruppe III **Handhabbarkeit**: S. Leferink (Kassel) bzw. F. Heidler (Mühlheim)  
Gruppe IV **Sinnhaftigkeit**: S. Splettsen (Bad Homburg)



## 11. Resümee und Ausblick – Gedanken zur Tagung (16:20 Uhr)

Berichte aus den Kleingruppen

## 12. Verabschiedung (17:00 Uhr)

Die Personen von 1. bis 12.

## Anmeldung

Zu empfehlen ist eine vorherige Anmeldung bei Frau Edeltraud Kolb unter:

[edeltraud.kolb@gmx.net](mailto:edeltraud.kolb@gmx.net)

Jedoch sind auch spontan Entschlossene herzlich willkommen.

Für Verpflegung in der Mittagspause ist ortsnah gesorgt und die Veranstaltung ist mit den Linien 7 und 9 erreichbar.

## Veranstalter

Die Veranstalter sind die Entwickler der Wartburggespräche von 1992 bis 2017 (W. Schüffel: Medizin IST Bewegung und Atmen; Halle, 2009; Schüffel/Hrsg.: Wartburgphänomen Gesundheit; Halle, 2012).

## Teilnahme

Insgesamt ist die Teilnahme an der Gesamtveranstaltung kostenlos. Lediglich im Falle einer Zertifizierung durch die Hessische Landesärztekammer (LÄKH) muss eine Bearbeitungsgebühr von € 30 bezahlt werden: DE46513400130220559900 (Commerzbank); Psychotherapie Aus- und Weiterbildungsstätte Marburg-Kassel-Gießen.

Ihr **Prof. em. Dr. med. Wolfram Schüffel**  
Ehem. Leiter der Klinik und Poliklinik für Psychosomatik im Zentrum Innere Medizin  
Fachbereich Humanmedizin  
Philipps-Universität Marburg

## Kontaktdaten

[edeltraud.kolb@gmx.net](mailto:edeltraud.kolb@gmx.net)

Philipps



Universität  
Marburg

## 3. Marburger Gesundheitsgespräch „Wie komme ICH aus der Wiege heraus?“



Anregung für ein gesundes Leben

**Samstag 04. Mai 2019**

Universitätsklinik Lahnberge. Hörsaal  
III. und Lehr- und Lernzentrum MARIS  
Conradstraße 9, 35043 Marburg

## Was ist das Marburger Gesundheitsgespräch?

Beim Marburger Gesundheitsgespräch wird die Wahrnehmung auf die positiven Eigenschaften und Fähigkeiten gerichtet, die zur Gesundheit beitragen können (Salutogenese), statt nach den krankmachenden Ursachen zu suchen. Das Marburger Gesundheitsgespräch ist ein interaktives Ereignis, darin gespiegelte Beziehung ruht auf Empfinden und Spüren in der Schwangerschaft und während der Geburt.

Beides, Neugier wie Unterdrückung des Leiblichen beziehen sich auf früheste Erfahrungen. Das, was im Zentrum unserer Wahrnehmung ist, verstärkt sich wie von selbst und gibt dem kranken Menschen die Möglichkeit, von der Opferrolle Abschied zu nehmen. Das wird in der Gruppe erlebbar.

## Funktionelle Entspannung (FE)

Das Thema „Wie kommen wir gesund aus der Wiege heraus?“ spannt sich als inhaltliches Netz über den gesamten Tag. Dabei fungiert die zwischengeschaltete Funktionelle Entspannung (FE) wie ein Netz mit Knotenpunkten als interaktives Element. Die FE, ursprünglich eine körpertherapeutisch orientierte Methode, soll helfen, dem Empfundene nachzuspüren und eigene Impulse wahrzunehmen. Im Anschluss an die Bewegungs- und Spürangebote wird das Gespürte in Worte gefasst: Die Aufmerksamkeit für das Empfundene wird wieder nach außen gerichtet und die eigenen Gedanken werden in die Diskussion getragen und im Plenum geteilt. Die FE wird angeboten durch **Silvia Rost** (Weimar).

**Programm:** Die Inhalte der Fortbildungsmaßnahme sind Produkt- und/oder dienstleistungsneutral gestaltet. – Potentielle Interessenskonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referenten werden in einer Selbstausskunft gegenüber den Teilnehmenden offengelegt. Die Höhe der Gesamtaufwendungen beträgt 500 €.

## Schirmherr

**Dr. Thomas Spies** ist Schirmherr der Veranstaltung und Promotor des *Aktionsprogrammes* „Marburg - Gesunde Stadt“.



## Begrüßung (09:00 Uhr)

**Dr. Thomas Spies**

Oberbürgermeister der Universitätsstadt Marburg

**Kordula Schulz-Asche**, MdB Die Grünen/90, Berlin: Kinder stärken

**Prof. Dr. med. Johannes Kruse**, Psychosomatiken Giessen/ Marburg: die Sprechende Medizin stärken

**Vorsitz: Dr. med. Regina Adam** (Kassel)


## 1. Überblick zum Tagungsprogramm und Einleitung des Gesundheitsgespräches (09:20 Uhr)

**Dr. med. Gerd Ehrhardt**

Arzt für Allgemeinmedizin, Hattersheim

**Edeltraud Kolb**

Biebental/Gießen; ehemalige Patientin Klinikum Marburg

 Ankommen und Einstimmen

## 2. Fachvortrag (09:30 Uhr)

**Prof. Dr. Markus Steffens (Hohe Mark)**

**Oberursel**

„Bindung, Feinfühligkeit und Mutter-Kind-Einheit einer Klinik“

## 3. Diskussion (09.50 Uhr)

Schon vor dem Ende des Vortrages bewegen sich FEler, Motologen, Ergotherapeuten, Hebammen, Studierende....



interaktiv

## 4. Gesundheitsgespräch – im Plenum (10:20 Uhr)

**Dr. med. Gerd Ehrhardt (Hattersheim) und Person aus dem Plenum**

## 5. Pause (11.00 Uhr)

## 6. Reflexion des Gesundheitsgespräches (11.20 Uhr)



interaktiv

Bewegen – Beschwerden – Bedeuten – Besinnen

Die Lebensparabel, in der Symptome, Krankheiten und lebensgeschichtliche Daten festgehalten werden

Bewegen: **Dr. med. Sybille Leferink** (Kassel)

Beschwerden: **Dr. med. Regina Adam** (Kassel)

Bedeuten: **Dr. med. Sigrid Splettsen** (Bad Homburg)

Besinnen: **Dr. med. Sybille Leferink** (Kassel)

Lebensparabel: **Dr. med. Sigrid Splettsen** (Bad Homburg)

## 7. Der Nächste Kleine Schritt NKS



den nächsten kleinen Schritt unter Anleitung der FE entwickeln und gehen